

HYGIENE IN RLT-ANLAGEN

In vielen Betrieben gibt es Zu- und Abluftanlagen. Es besteht eine erhöhte Brandgefahr durch

Staub und Schmutz sowie eine Gefahr von Krankheiten durch Feinstaub, Bakterien und Schimmelpilze, wenn diese Kanäle nicht regelmäßig gereinigt wer-

den. Hier gilt es vorzubeugen und die Raumlufthechnischen Anlagen (RLT) professionell und nach DIN EN 15780 und VDI 6022 reinigen zu lassen. Nach einer Reinigung erfüllen die RLT-Anlagen wieder den eigentlichen Zweck und bieten den Arbeitskräften ein gesundes und hygienisches Umfeld. Zudem reduziert sich der Energieverbrauch um ein Vielfaches, da deutlich weniger Kraft benötigt wird, um die erforderliche Luftmenge zu gewährleisten. Die geschulten Mitarbeiter reinigen die Abluftkanäle im geschlossenen, montierten Zustand mit elektrischen Reinigungsbürsten

auf einer Länge von bis zu 30 m. Durch rotierende Bürsten werden die Verschmutzungen an den Kanalinnenseiten gelöst und anschließend entfernt. Alle anfallenden Arbeiten werden zeitnah und ohne langwierige Ausfallzeiten durchgeführt. Die Mitarbeiter haben erfolgreich an Hygieneschulungen entsprechend VDI 6022 teilgenommen und sind im Besitz einer gültigen IPAF-Ausbildungsbescheinigung zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen.

Köhler GmbH
Fachbetrieb für Industrie- und Anlagenreinigung, Lemgo



Rotierende Bürsten lösen Verschmutzungen